



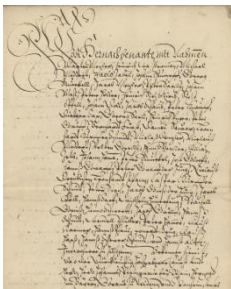
Newsletter Nr. 26

31.03.2025

Liebe Mitglieder, liebe Freunde unseres Vereins,

das erste Quartal des neuen Jahres ist schnell vorbeigegangen. Schon steht das Osterfest vor der Tür. Wir wünschen Ihnen allen daher ein Frohes Osterfest.

Vortrag „Der Elsheimer Pachtvertrag von 1605 und sein geschichtlicher Hintergrund“



Am **23. April 2025**, um **19:30 Uhr** wird Herr Dr. Martin Armgart vom Landesarchiv Speyer in der Burgscheune (Burggrabenstr. 9) in Stadecken-Elsheim einen Vortrag mit dem Thema „Der Elsheimer Pachtvertrag von 1605 und sein geschichtlicher Hintergrund“ halten. ER wird auch über Quellen zur früh-neuzeitlichen Geschichte von Stadecken-Elsheim im Landesarchiv Speyer berichten. Der Pachtvertrag ist für uns von besonderem Interesse, da hier auch Namen Elsheimer Bürger genannt werden.

Vereinsausflug nach Bad Kreuznach und nach Eltville

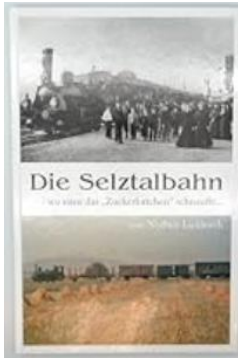
Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Stadecken-Elsheim führen in Zusammenarbeit mit unserem Verein am **16. Mai 2025** eine Fahrt unter dem Thema „Auf den Spuren der Vergangenheit“ durch. Wir besuchen die Villa Rustica in Bad Kreuznach, fahren mit der Fähre auf die andere Rheinseite und beschließen den Tag in Eltville, bevor es wieder nach Hause geht. Es erwartet uns ein abwechslungsreicher und entspannter Tag, bei dem neben dem kulturellen Erlebnis auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommt. Die Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben. Anmeldungen bitte telefonisch bei Klaus Dietrich (0176 834 398 43.) oder bei Britta Jung (0176 190 832 10)

Nachlass von Norbert Lickhardt



Am 24. Februar übergab Irmgard Lickhardt, die Witwe des verstorbenen Heimatforschers Norbert Lickhardt aus Elsheim, Hans Braun fast den gesamten geschichtlichen Nachlass Ihres Mannes. Es handelt sich dabei um mehr als ein Dutzend Leitz-Ordner mit tausenden von beschrifteten Bildern (überwiegend aus Elsheim) und viele Katasterpläne einschließlich eines Bilderrahmens (Bild) des Zuckerlottchen. Ein riesiger Schatz. Frau Lickhardt gebührt unser allerbesten Dank.

Buch „Die Selztalbahn“ von Norbert Lickhardt



Das 2014 von Norbert Lickhardt im Eigenverlag veröffentlichte Buch ist noch verfügbar. In diesem Buch wird die Geschichte des Zuckerlötchen nicht nur textlich, sondern auch in vielen alten Bildern dokumentiert. Die Bahnlinie verband Frei-Weinheim mit Jugenheim-Partenheim. Der Namen „Zuckerlötche“ ist auf den Einsatz in der Zuckerrübenkampagne zurückzuführen. Die 21,5 km lange Strecke wurde 1904 eröffnet. Der letzte Zug befuhr die Strecke am 31.5.1954. 1996 wurden die Geleise abgebaut. Die Strecke ist heute in weiten Teilen als Rad- und Fußweg sowie als landwirtschaftlicher Wirtschaftsweg genutzt. Das Buch ist bei

der Witwe von N. Lickhardt in Elsheim oder in einigen Exemplaren auch beim Geschichts- und Heimatverein Stackeden-Elsheim erhältlich (geschichtsverein-stackeden-elsheim@gmx.de).

Mitgliederversammlung des Geschichts- und Heimatvereins Stackeden-Elsheim

Die Mitgliederversammlung des Geschichts- und Heimatvereins Stackeden-Elsheim e.V. findet am 10. April 2025 ab 19:30 Uhr in der Kleinen Burgscheune in Stackeden-Elsheim statt. Wahlen stehen nicht an.

Gesprächskreis „ältere Mitbürger“

H. Braun und W. Ostendorf führen seit einigen Wochen Gespräche mit „älteren“ Mitbürgern durch, um u. A. Informationen über unseren Ort aus der Sicht der direkt Beteiligten zu erhalten. Die Interviews werden in Bild und Ton aufgezeichnet, damit keine Information verloren geht. In der Nachbearbeitung werden wir die Sprachinformation aus den Videos mittels Software in Textdateien zur weiteren Bearbeitung extrahieren.

Termine der monatlichen Treffen 2025

☞	Monattreff	☞
Januar	28.01.25	✓☞
Februar	18.02.25	✓☞
März	18.03.25	✓☞
April	15.04.25	Di-vor-Ostern
Mai	20.05.25	☞
Juni	17.06.25	☞
Juli	15.07.25	☞
August	☞	Sommerpause☞
September	16.09.25	☞
Oktober	14.10.25	☞
November	18.11.25	☞
Dezember	☞	Weihnachtspause☞

Unsere monatlichen Treffen entwickeln sich weiterhin sehr gut. Die ersten Treffen 2025 sind schon vorbei. Im Januar hat uns Martina Zaun über den gesetzlichen Rahmen des Denkmalschutzes in Theorie und anhand von Beispielen informiert. Im Februar haben wir uns mit der Webanwendung „Transkribus“, die alte Texte in die heutige Schrift transkribieren kann, beschäftigt. Im März stand das Thema „Kurrentschrift“ auf dem Programm.

Wir treffen uns in der kleinen Burgscheune bzw. in unserem Archivraum in der Burgscheune. Bei unseren Treffen freuen wir uns auch über Besucher, die nicht

Mitglied in unserem Verein sind. Wichtig ist uns vor allem das Interesse an unserer lokalen Geschichte. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte per email über unsere Adresse geschichtsverein-stackeden-elsheim@gmx.de

Wir suchen Bilder der alten Stackeder und Elsheimer Schmieden

Wir suchen aktuell Bilder der alten Stackeder und Elsheimer Schmieden sowie anderer Handwerksbetriebe. Wir haben festgestellt, dass wir da in unserer Fotosammlung große Lücken haben. Wir wollen die Bilder einscannen und dann den Eigentümern wieder zurückgeben. Bitte unterstützen Sie uns bei unserer Suche.

Bei den Texten von Gerhard Zimmermann handelt es sich um die Erinnerungen von G. Zimmermann, die er niedergeschrieben und dem Geschichts- und Heimatverein überlassen hat. Wir veröffentlichen sie unverändert in unseren Newslettern, weil sie einen, wenn auch subjektiven, Blick auf Ereignisse in unserem Ort zeigen.

Gerhard Zimmermann

Turnfeste

Höhepunkte im turnerischen Zeitablauf eines Jahres waren immer die Turnfeste: Gauturnfest, Landesturnfest,, Leichtathletikturnfeste auf der Waldeck und der Landskron. Einmal hatten wir das große Glück, auch an einem Deutschen Turnfest teilnehmen zu können nämlich 1958 in München mit 2 Turnerinnen und 4 Turnern. Da die Übungen für uns noch zu schwer waren, hat Oberturnwart Christian Kraft mit uns noch intensiver geübt, so daß alle Stadercker Wettkämpfer Turnfestsieger wurden.. Zur An- und Abreise wurden in ganz Deutschland von der DB Sonderzüge eingesetzt, um die Turnfestbesucher zu transportieren. Die Anreise war am Sonntag, 20. 7., Montag 21. 7. Sitzungen verschiedener Fachgebiete, Turnerfahrten ins Alpenvorland und Standkonzerte der Spielmannszüge in der ganzen Stadt. Am Abend war die offizielle Eröffnung des Turnfestes auf dem Königsplatz mit Grußworten der turnerischen und politischen Prominenz, wobei in allen Reden das Bedauern über die Teilung Deutschlands zum Ausdruck kam, unter der die Menschen im Land lange Jahre zu leiden hatten. Von Dienstag bis Freitag waren die Wettkämpfe. 10 000 Wettkämpfer mußten pro Tag abgefertigt werden, eine enorme organisatorische Leistung. Der Höhepunkt war dann am Sonntag der Festzug mit anschließender Siegerehrung. Der Festzug wurde aufgestellt auf 4 verschiedenen Plätzen der Stadt in 4er Reihe. Diese vereinigten sich an der Ehrenbürgertribüne vor der Theatinerkirche, ging um die Feldherrnhalle herum auf die Theresienwiesen. Im Festzug trugen die Jugendturner weiße Trikots und kurze weiße Hosen, die Aktiven weiße Trikots und lange weiße Hosen, und die Frauen lange weiße Festkleider. Am nächsten Tag stand in der Zeitung: „Eine Symphonie in weiß“. Am Montag standen dann wieder sämtliche Sonderzüge bereit für die Heimfahrten.

Wir suchen immer.....

Eines unserer langfristigen Ziele ist es, ein Ortsfamilienbuch für Stackeden und Elsheim zu erstellen. Basis dazu sind die Kirchenbücher sowie die Personenstandsurkunden und sonstige Dokumente. Diese Arbeit wird uns für 5 bis 10 Jahre beschäftigen. Das Ergebnis wird dann einen Überblick über die Familien und deren Verbindungen in beiden Ortsteilen sein, das es Familienforschern in Zukunft die Arbeit deutlich erleichtern wird. Ein Teil der Arbeit wird darin bestehen, aus Kirchenbüchern und die Personenstandsurkunden wesentliche Informationen zu erfassen. Wer schon einmal in ein älteres Kirchenbuch oder in die Personenstandsurkunden reingeschaut hat, wird wissen, wie schwer die Schrift teilweise zu lesen ist. Im weiteren Schritt müssen die Daten dann in einem passenden Programm eingetragen werden. Aus diesen Daten wird dann wiederum mit Computerunterstützung das Ortsfamilienbuch erstellt.

Eine wichtige Basis für unsere Arbeit in diesem Bereich sind Familienchroniken, Hofchroniken, Dokumente jeder Art, Fotos (möglichst mit Namensabgaben) und vieles mehr.

Wenn Sie solche Unterlagen in Ihrem Besitz haben würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen würden. Wir fertigen davon Kopien an und Sie erhalten natürlich Ihre Originale zurück. Bitte melden Sie sich über unsere E-mail-Adresse geschichteverein-stackeden-elsheim@gmx.de

Wenn Sie Interesse daran haben, bei uns mitzuarbeiten, senden Sie einfach eine E-Mail an geschichteverein-stackeden-elsheim@gmx.de. Oder kommen Sie zu unseren monatlichen Treffen. Bitte melden Sie sich auch mit einer kurzen email bei uns, Sie kommen dann auf unseren Verteiler für die Einladungen.

Wir suchen auch Bilder und Dokumente aus Stackeden und Elsheim. Diese können von uns gescannt und natürlich zurückgegeben werden.

Wenn Sie Fragen zur Arbeit des Vereins haben, wenden Sie sich gerne an:

Reinhard Wilfert
Schriftführer
Schubertstraße 43
55271 Stackeden-Elsheim
Tel. +49 6136 – 7334
Mobil +49 175 606 94 34
Fax +49 6136 91 63 81

email geschichteverein-stackeden-elsheim@gmx.de

Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite

<https://www.facebook.com/groups/531846257780963>

und unsere Homepage <https://www.ghv-stackeden-elsheim.de>.

Aus unsere Fotosammlung







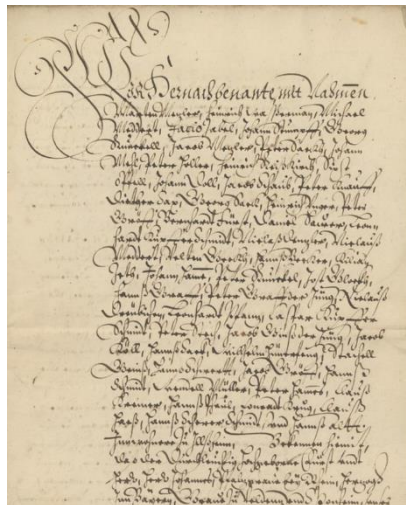
Geschichts- und Heimatverein
Stadecken-Elsheim e. V.



Der Geschichts- und Heimatverein Stadecken- Elsheim e.V.

lädt ein zu
einem Vortrag

„Der Elsheimer Pachtvertrag von 1605 und sein geschichtlicher Hintergrund“



in der Burgscheune in der
Burggrabenstraße 9 in Stadecken-Elsheim
am Mittwoch, 23. April, um 19.30 Uhr

Referent: Dr. M. Armgart, Landesarchiv Speyer

Der Eintritt ist natürlich frei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Geschichts- und Heimatverein
Stadecken-Elsheim e. V.**



Stadecken-Elsheim – das „alte Dorf“



*von Bodo Witzke und dem
Geschichts- und Heimatverein Stadecken-Elsheim e.V.*

Stadecken-Elsheim - das "alte Dorf"

Bodo Witzke und der Geschichts- und Heimatverein Stadecken-Elsheim e.V.

Booklet, 44 Seiten, **ISBN-13: 9783759761309**

Unser Fotobooklet kann über den Buchhandel und über Online-Versender erworben werden.
Veröffentlicht wird es beim BoD Buchshop.

Das Booklet kann hier zum Preis von 12 € bestellt werden:

<https://buchshop.bod.de/stadecken-elsheim-das-alte-dorf-bodo-witzke-9783759761309>



Kontakt zum Verein: geschichtsverein-stadecken-elsheim@gmx.de